

Der Waise und das weise Wissen der Weisheit

von Don Qui-Worte

Ein verwaister, weißhaariger, weiser Weise, wollte seine Weisheit erweitern. In dem er sich, wie alle Weisen vor ihm, in ein weißes Zimmer mit weisen Büchern verweisen lies. So verbrachte der Weise mit dem Wissen und der Gewissheit, dass das Lesen der weisen Bücher die Weisheit steigen wird, viel Zeit im weißen Zimmer mit dem Studieren der weisen Bücher. Und seine Weisheit wurde durch das vermehrte Wissen von Tag zu Tag größer.

So verging der Frühling mit dem Sprießen der weißen Tulpen. Der Sommer mit den heißen Tagen. Der Herbst, der mit seinem Wind auf die gewohnte Art und Weise, die Blätter von den Bäumen weht. Der Winter mit dem weißen Schnee. Weiß Gott, wie viele Jahre der Weise seine Weisheit durch das Studieren der weisen Bücher erweitert hat.

Keiner wusste mehr, wie viele Jahre vergangen waren, bis der Weise mit einem langen weißen Bart, der bis zum Boden reichte, aus dem weißen Zimmer mit den weisen Büchern kam.

Wissen, Weisheit, Klugheit, Besonnenheit und ein Bewusstsein auf höchster Stufe, all das war in ihm vereint.

Wenn du jetzt weißt, wie man was schreibt, hast auch du ein Stück Weisheit gewonnen, ohne viele Jahre, in einem weißen Zimmer mit weisen Büchern verbracht zu haben.